



Im Kindergarten in Bierde ist eine Bücher-Butze eingeweiht worden. Dazu konnte Kiga-Leiterin Reinhild Heldt Pfarrer Matthias Rohlfing (l.) und den Geschäftsführer der Familie-Osthushenrich-Stiftung, Dr. Burghard Lehmann (M.), begrüßen. Foto: Wes

Begeistert von der Bücher-Butze

Langgehegter Wunsch ist im Kindergarten Immanuel in Bierde in Erfüllung gegangen

Von Ulrich Westermann

Petershagen-Bierde (Wes). Mit der Einweihung einer Bücher-Butze ist im evangelischen Kindergarten Immanuel ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung gegangen.

Derzeit stehen 64 Bilder- und Vorlesebücher zur Auswahl. Dazu kommen 13 Spiele. Die Planungen sehen vor, das Angebot noch zu erweitern. Die Bücher-Butze ist im Bereich der früheren Eltern-Informationsecke entstanden.

Mitarbeiter einer Fachfirma haben dort eine Trennwand, Bücherregale und eine Glaschiebetür eingebaut. Das Ergebnis ist ein kleiner, gemütlicher Raum, der Kindern und

Erzieherinnen die Möglichkeit bietet, in der bunten und spannenden Bücherwelt auf Entdeckung zu gehen.

An den Kosten hat sich der Immanuel-Förderverein mit 500 Euro beteiligt. Dazu kommen 400 Euro des Pfarrbezirks Bierde in der Kirchengemeinde Lahde. Den größten Anteil mit 1800 Euro hat die Familie-Osthushenrich-Stiftung aus Gütersloh übernommen.

Zur offiziellen Eröffnung der Bücher-Butze konnte Kindergartenleiterin Reinhild Heldt neben den Erzieherinnen auch Pfarrer Matthias Rohlfing, Fördervereinsvorsitzenden Axel Gaul und Stiftungs-Geschäftsführer Dr. Burghard Lehmann willkommen heißen.

Er wies auf ein Stiftungsvermögen von 20 Millionen Euro hin. Jährlich könnten um die

800 000 Euro in bis zu 130 verschiedene Projekte investiert werden. Zu den Schwerpunkten gehörten Schule, Beruf, Hochbegabtenförderung und Ehrenamt. Im Jahr gibt es 170 Anträge.

Reichlich Stoff zum Vorlesen und Spielen

Der Antrag des Immanuel-Kindergartens wurde im Sommer 2013 gestellt. Danach habe sich Dr. Lehmann vor Ort einen Eindruck von der Neugestaltungs- und Umbaumaßnahme gemacht. Im September sei mit den Arbeiten begonnen worden, berichtete die Kiga-Leiterin.

Pfarrer Rohlfing freute sich über die finanzielle Unterstützung. Zu den vielen kleinen Schätzen in der Bücher-Butze

gehört ein Kinderbibelbuch mit Geschichten, die auf leicht verständliche Weise erzählt werden. Ein Buch ist den Fußballfans gewidmet. Die Bücher „Das Apfelmännchen“, „Valentino Frosch“ und „Bei uns im Garten“ sind ebenso erhältlich wie die Astrid-Lindgren-Werke „Lotta zieht um“ und „Die Kinder aus der Krachmacherstraße“. Dazu kommen unter anderem die Spiele „Das verrückte Labyrinth“ und „Sprachförderung“.

Ein Hingucker ist ein Bücher-Butzen-Zwerg, den eine Mutter angefertigt hat. Die Erzieherinnen werden den Kindern aus den Büchern vorlesen. Zudem haben die Jungen und Mädchen mit ihren Eltern die Möglichkeit, Lesestoff oder Spiele für einige Tage auszuleihen.